

Sport - Echo

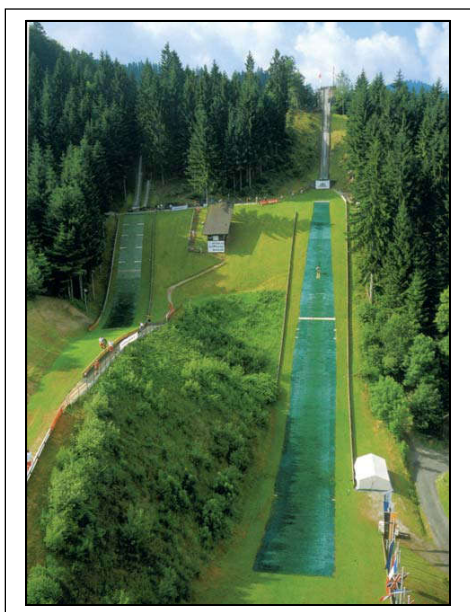
SKIZUNFT BAD GRIESBACH



Ausgabe 2 / 2015
Jahrgang 33

Liebe Vereinsmitglieder, verehrte Einwohnerschaft !

Die Sommerskispringen 2015 sind bereits Geschichte. Bei schönem Flugwetter an allen Wettkampftagen wurde auf den drei Sprungschanzen wieder sehr guter Sport geboten. Die Organisation klappte wie immer und der Wettergott war der Skizunft meistens hold. Besonders an den Sonntagen sahen viele Zuschauer sehr schöne Veranstaltungen auf der Großen Kreuzkopfschanze.



Gesamtsieger auf der Großen Schanze und damit Gewinner des begehrten Pokals der Kurgemeinde Bad Peterstal-Griesbach wurde Petrick Hammann vom SV Baiersbronn vor Maximilian Kaiser vom WSV Braunlage, der in den letzten Jahren jeweils dominiert hatte. Auf Platz 3 in der Gesamtabrechnung kam Niklas Wangler von der Skizunft Breitnau im Hochschwarzwald.

Bei den Damen siegte das Nationalmannschaftsmitglied Svenja Würth aus Baiersbronn vor Cassandra Kremer vom WSV Isny und Franziska Keller vom SC Degenfeld.

Bester Skispringer auf der Schülerschanze K 28 war Kevin Kern vom SV Meßstetten vor Nico Winterhalder und Jannik Faißt –beide Baiersbronn– sowie dem Österreicher Andre Fussenegger vom SC Dornbirn.

Auf der Kinderschanze K 10 gewann der Franzose Louka Diedier vom SC Xonrupt vor seinem Landsmann Celestin Mabile vom SC Ventron und Mika Ketterer aus Breitnau im Schwarzwald.

Die Vorstandschaft

KURZ NOTIERT.....KURZ NOTIERT.....KURZ NOTIERT.....KURZ

Ende Juli fand in Heddesheim die jährliche Tagung der Technischen Delegierten und FIS-Sprungrichter statt. An der Veranstaltung nahmen auch Peter Weise und Peter Kimmig von unserem Verein teil.

Unser Vereinsmitglied Sascha Hauf stand im Siegerteam des MTB Team Oppenau bei der Mountain-Bike-Veranstaltung am 12.07.15 in Oberkirch-Haslach und wurde Renchtalmeister. Am Start waren auch Heiko Zimmermann und Josef Kimmig.

Die Bezirksmeisterschaften im Skispringen fanden am 14.07.15 in Bad Griesbach statt. Von der Skizunft waren Justin Fritschi, Jonas Zimmermann, Stefan Maier und Björn Maurer am Start.

Peter Weise war beim Weltcup der Skispringer in Hinterzarten am 7./8. August als Anzug-Kontrolleur eingesetzt.

Das traditionelle Frühschoppenkonzert mit der Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach wurde dieses Jahr schon im Rahmen des Julispringens durchgeführt. Nach der ursprünglichen Planung war beim 3. Springen hierfür kein Platz, weil die Siegerehrung des Rollskiweltcups in der Schanzenhalle stattfinden sollte. Leider wurde der Rollskiweltcup abgesagt, weshalb kurzfristig Alleinunterhalter Roland Siedler zum Frühschoppen im August aufspielte.

Am 13.08.2015 verstarb Staatssekretär a.D. Robert Ruder im Alter von 81 Jahren. Robert Ruder war lange Jahre Mitglied in der Skizunft und wurde aufgrund seiner Verdienste bei der Jahreshauptversammlung 1982 zum Ehrenmitglied ernannt.

Unser Wahlkreisabgeordneter Volker Schebesta war als Zuschauer beim 3. Skispringen in Bad Griesbach anwesend und wirkte auch bei der Siegerehrung mit.

Die Papierfabrik August Koehler SE aus Oberkirch unterstützte die Skizunft nach 2014 auch in diesem Jahr großzügig mit hochwertigem Papier für die vielen Urkunden sowie mit abgepackten Einheiten als Preis für die Teilnehmer.

Sehr interessante Bilder und Wissenswertes über unsere Sprungschanzenanlagen können der Web-Seite www.skisprungschanzen.com entnommen werden. Auf der Seite oben „Schanzen“ antippen und danach das Symbol „GER-Deutschland“ auswählen. Hier sind alle neuen und alten Skisprungschanzen, u.a. auch die alte Sprungschanze auf dem Kniebis, ersichtlich.



.....damals vor 30 Jahren

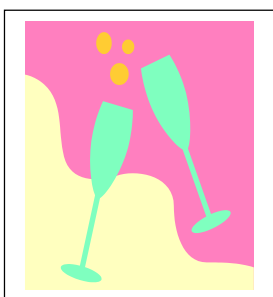
Der Umbau der großen Sprungschanze mit Sprungweitem über 60 Meter mit der Aufbringung von ca. 8.000 Kunststoffmatten wird im Frühjahr 1985 abgeschlossen. Rund 10.000 Stunden wurden freiwillig erbracht; der Gesamtaufwand betrug rund 750.000 DM.

Am 14.07.1985 wird die neue Sprungschanze feierlich eingeweiht. Am Eröffnungsskispringen nehmen Aktive aus 7 Nationen teil. Der Wettkampf wird im ARD-Fernsehen in Ausschnitten direkt übertragen. Über 3000 Zuschauer sahen bei herrlichem Sommerwetter –so das Protokoll- den Wettbewerb. Die Teilnehmer kamen aus Ungarn, Jugoslawien, Österreich, Frankreich, Spanien, der Schweiz und auch Athleten aus Deutschland zeigten ihr Können. Den Wettkampf gewann der Juniorenvizeweltmeister Hans-Peter Pohl aus Schonach mit Weiten von 56 und 57 Metern; der Schwarzwälder Georg Waldvogel stellte mit 57,5 Meter den ersten Schanzenrekord auf der neuen Anlage auf. Der Rekord hielt jedoch nicht lange. Am 08.09.1985 kam Thomas Fleig aus Schönmünzach auf 59 Meter.

Vom 26. bis 28. September 1985 findet in Bad Griesbach die Jahreshauptversammlung der Kampfrichterlandesreferenten der Skiverbände der Bundesrepublik Deutschland statt.

Die Aktiven der Skizunft Bad Griesbach nehmen an 61 Wettbewerben teil – ein absoluter Rekord!

Wir gratulieren



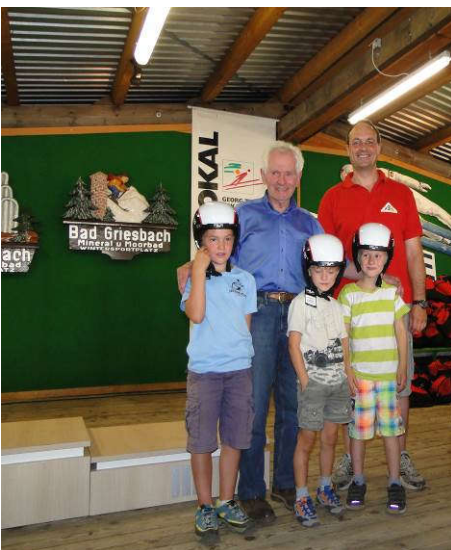
*Carsten und Swetlana Dieterle –nachträglich-
zur Hochzeit und zur kleinen Sophie
Stephanie Wolf und Michael Keßler zur Hochzeit
Georg Thoma zum 78. Geburtstag*

***Ehrenvorsitzender Joachim Bruder
zum 75. Geburtstag***

**Schwarzwald
Sprudel**



Impressionen von den Sommerskispringen Bad Griesbach 2015



Skisport ist seine Leidenschaft

Am 20. September 2015 feierte Ehrenvorsitzender Joachim Bruder –kaum zu glauben– seinen 75. Geburtstag.



Er zählt ohne Zweifel zu den herausragenden Funktionären im nationalen Skisport. Die Wiege des Jubilars stand im Gasthaus „Linde“ in Bad Griesbach, wo er auch seine Jugend verbrachte. Als im Jahr 1952 die Skizunft –damals noch Ski- und Wandervereinigung Bad Griesbach– aus der Taufe gehoben wurde, war er als 12-jähriger dabei und damit jüngstes Gründungsmitglied. Nach dem Abschluss der Hauptschule wechselte er 1954 in die Wirtschaftsoberschule in Offenburg. Im Jahr 1958 begann seine Berufstätigkeit mit der Einstellung als Inspektoranwärter beim Regierungspräsidium, die er 1961 mit Erfolg abschloss. Nach 2 Jahren beim Landratsamt Lörrach übernahm Joachim einen

Bereich des Baurechtsamtes beim Landratsamt Offenburg und wurde nach der Ernennung zum Kreisoberamtsrat mit den Bereichen Bauleitplanung, Naturschutz und Denkmalschutz betraut. Mit Ablauf des Jahres 2004 schied er nach einer Dienstzeit von 46 Jahren aus dem aktiven Dienst aus.

Im Jahre 1962 verheiratete sich Joachim Bruder mit Dagmara Lux aus Crimmitschau. Aus der Ehe gingen 2 Kinder hervor. Neben seinen dienstlichen Verpflichtungen beim Landratsamt war Joachim Bruder auch Mitglied im Gemeinderat von Bad Griesbach von 1965 bis 1975 sowie Mitglied im Gemeinderat von Bad Peterstal-Griesbach in der Zeit von 1973 bis 1975 und Ortschaftsrat in dieser Periode. Für seine Verdienste erhielt er die Ehrennadel der Gemeinde sowie die Landesehrennadel von Baden-Württemberg.

Seine große Liebe und Leidenschaft war aber seit jeher der Skisport. Joachim Bruder war in seiner Schüler- und Jugendzeit ein erfolgreicher alpiner Skirennfahrer. Viele Pokale sind Zeichen seiner sportlichen Aktivitäten. Seine Begeisterung für den Skisport und somit für die Skizunft Bad Griesbach wuchs und er wurde 1962 Sportwart; von 1978 bis 1989 war er Sportreferent und am 20.11.1982 wurde er zum 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt. Dieses Amt begleitete er bis 2004. In seiner sagenhaften Ära wurden bedeutende Projekte durchgeführt, insbesondere die Vergrößerung der Sommersprungchanze sowie die Errichtung der Festhalle auf dem Schanzenplatz. Bei der Jahreshauptversammlung 2004 wurde er zum Ehrenvorsitzenden der Skizunft Bad Griesbach ernannt.



Aber auch überörtlich war Joachim Bruder für den Skisport tätig. So legte er bereits 1966 die Kampfrichterprüfung nordisch ab und wurde 1969 Sprungrichter. 1980 legte er die Prüfung als Sprungrichter des Internationalen Skiverbandes ab und wurde 1981 zum Technischen Delegierten für Skisprung und Nordischen Kombination in diesem Verband ernannt. Er nahm in beiden Funktionen an mehreren Olympischen Spielen und Nordischen Skiweltmeisterschaften teil. Seine internationale Tätigkeit als Sprungrichter endete aus Altersgründen im Jahre 2000 und die als Technischer Delegierter 2005.

1993 wurde Bruder Fachreferent nordisch im Deutschen Skiverband und 1995 Vorsitzender des Ausschusses Kampfrichter. Diese Ämter hatte er bis 2008 inne. Gleichzeitig war er Kampfrichterreferent nordisch im Skiverband Schwarzwald von 1981 bis 2012.

Seine Erfahrung konnte Joachim Bruder auch im Internationalen Skiverband einbringen. So wurde er 1998 in das Subkomitee Regeln und Kontrolle für den nordischen Bereich gewählt. Dieses Amt gab er 2008 ab.

Im Deutschen Skiverband ist er derzeit noch Mitglied des Rechtsausschusses, ein Amt, das ihm 2005 übertragen wurde.

Für seine Verdienste um den Skisport wurden Joachim Bruder viele Ehrungen zuteil. So erhielt der u.a. die Ehrennadel in Gold vom Skiverband Schwarzwald, die Ehrennadel in Gold vom Deutschen Skiverband und ebenfalls die Ehrennadel in Gold vom Badischen Sportbund.



Auch mit dem verstorbenen Bundes-trainer Reinhard Hess war Joachim Bruder stets in guter Verbindung.



Vor 5 Jahren, anlässlich des 70. Geburtstages bekam Joachim ein Ölgemälde von „seiner“ Kreuzkopfschanze.

*Lieber Joachim,
die gesamte Skizunft wünscht die für die nächsten Jahre alles Gute,
vor allem beste Gesundheit und weiterhin viel Freude am Skisport!*

Vereinsausflug 2015

Am **Sonntag, 25. Oktober 2015**, wollen wir einen eintägigen Vereinsausflug durchführen. Eingeladen hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder mit ihren Partnern und Kindern.

Das Programm hält für „jung und alt“ etwas bereit. Hier die wichtigen Infos im Überblick:

Fahrtziel: Haslach im Kinzigtal & Wolfach

Abfahrtszeiten/Orte: 07.30 Uhr: Bad Griesbach, Kirche
07.40 Uhr: Bad Peterstal, Bahnhof
07.50 Uhr: Oppenau, Bahnhof
08.00 Uhr: Oberkirch, neuer Parkplatz am Schwimmbad
08.30 Uhr: Offenburg, Messeparkplatz/Hotel Mercure
09.00 Uhr: Ankunft in Haslach

Ablauf:

Gruppe 1: **Rundwanderung** zum neuen **Aussichtsturm Urenkopf**: 6,8 km / 2,5 h

Gruppe 2/alternativ: Weiterfahrt nach Wolfach zur **Dorotheenhütte/Glasbläserei**

13.00 Uhr: **Gemeinsames Mittagessen im Gasthaus „Blume“** in Schnellingen

15.00 Uhr: Führung durch die **Silbergrube/Besucherbergwerk** – Dauer: ca. 1,5 h
alternativ: Spaziergang/Bummel/Kaffeetrinken in der Haslacher Altstadt

17.30 Uhr: Rückfahrt ins Renchtal mit Abschluss in Bad Griesbach

Kosten: Bus- und Eintrittskosten werden vom Verein übernommen

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rasche **Anmeldung (bitte mit Einstiegsort!)**.

- Tel.-Nr. **07806/1055** (Geschäftsstelle Hotel Café „Kimmig“)
- oder per **Fax über Nr. 07806 / 1059** (ebenfalls Geschäftsstelle)
- oder an Mobil-Nr. 0172 / 6443544 (L. Bächle)
- oder per mailto:info@skizunft-badgriesbach.de

Wir hoffen, dass das Angebot möglichst viele Mitglieder anspricht. **Anmeldeschluss ist der 23.10.2015**. Über Eure Teilnahme würden wir uns sehr freuen!



Koehler
PAPER GROUP



Sitzung des Vorstandes

Die nächste Vorstandssitzung findet am

Freitag, den 16. Oktober 2015 um 20.00 Uhr

im Hotel Café „Kimmig“ statt.

HERBST-ARBEITSEINSATZ

Am Samstag, 07.11.2015, Beginn 9.00 Uhr, findet voraussichtlich der große Arbeitseinsatz vor dem Winter statt. Termin bitte vormerken und Bekanntgaben im Mitteilungsblatt und im Internet beachten.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet voraussichtlich am

Samstag, den 28.11.2015 um 19.30 Uhr

im Hotel „Café“ Kimmig statt.

Hierzu sind alle Mitglieder der Skizunft Bad Griesbach, Freunde und Gönner schon heute recht herzlich eingeladen.

SOMMERSKISPRINGEN BAD GRIESBACH 2016

Die Termine für die Sommerskispringen 2016 wurden wie folgt festgelegt:



1.Springen	25./26. Juni 2016
2.Springen	23./24. Juli 2016
3.Springen	20./21. Aug.2016



HERAUSGEBER
REDAKTION
BILDER

www.skizunft-badgriesbach.de

SKIZUNFT BAD GRIESBACH E.V.

LOTHAR BÄCHLE & JOACHIM BRUDER

Fritz Bierer, Joachim Bruder, Peter Weise, Lothar Bächle

E-Mail: info@skizunft-badgriesbach.de